

Leseprobe zu:

»Dein Wille geschehe«

Das Jahr 2025.

Überbevölkerung und politische Unruhen überall. Die amerikanische Untergrundarmee NAD fordert den Sturz der Regierung und eine neue Unabhängigkeitserklärung in den USA. Menschenrechte werden mit Füßen getreten. Es herrscht Verteilungskrieg an allen Fronten, denn die Ressourcen sind knapp. Multinationale Konzerne konkurrieren mit Nationalstaaten um die wenigen noch freien Märkte. Weltweit grassiert eine Seuche, genannt der Graue Tod, und rafft Millionen Menschen dahin. Die UNO versucht, als eine Art Weltregierung, der Probleme Herr zu werden ...

Nach einem Anschlag der französischen Untergrundbewegung SILHOUETTE auf die Freiheitsstatue vor Manhattan gründet sie die UNICOAT. (United Nations International Coalition Against Terrorism)

(...)

Film: Bekenner-Video **Jac** - Anführer der französischen Untergrundbewegung SILHOUETTE: > bei c) steht das Video am Beginn der Szene »La Porte de l'Enfer« in Paris

Jac: »Freunde, Brüder, Amerikaner!

In Anerkennung der großen emanzipatorischen Anstrengung, die das amerikanische Volk im Kampf gegen seine Kolonialherren vollbracht hat, haben die freien Bürger Frankreichs ihren amerikanischen Brüdern und Schwestern die Freiheitsstatue zum Geschenk gemacht.

»Schickt mir, die arm sind und geschlagen,
bedrückte Massen, die's zur Freiheit drängt,
der Länder Abfall, elend, eingeengt,
die Heimatlosen schickt, vom Sturm getragen
zum goldnen Tor, dahin mein Licht sie lenkt.«

So gaben Frauen wie Emma Lazarus der Freiheit ihre Stimme.

Bis gestern hielt sie erhobenen Hauptes ihre Fackel empor. Frei, gleich und in brüderlichem Geist sollte jede Frau und jeder Mann ohne Ansehen seiner Rasse und Religion nach seinem Glück streben können. So garantiert es die Verfassung Eures Landes, das Ihr Gottes eigenes nennt, bis heute!

Bis gestern galt sie als das glänzende Symbol für die Integrität einer Nation, die der freien Welt stets Vorbild war im Kampf gegen Totalitarismus und Tyrannei. Bis gestern hat dieser Glanz die Welt blenden können, und das Elend hinter ihm verborgen. Heute ist es die historische Pflicht der »Silhouette«, dem ame-

rikanischen Volk die Augen zu öffnen. Eure politischen Führer haben Amerika zu einer Geschäftsfassade verkommen lassen. Männer wie Julian L. Simon versteigern die Einwanderungserlaubnis an die »Ehrgeizigen, denen Amerika einen großen, reichen Markt zu bieten hat, auf dem sie eine Menge Geld machen können«. Eure Demokratie ist zu einem Torso verkommen, sie hatte ihren Kopf schon lange verloren. Darum haben wir eure Lüge guillotiniert. Eure Glücksgüter sind zu Elementen des Unglücks mutiert. Euer materieller Fortschritt ist in ideellen Rückschritt umgeschlagen. Der Kapitalismus repräsentiert die Würde des Lebens nicht.

Bis gestern glaubten eure politischen Führer, die Bürger Amerikas seien hilflose Idioten einer Geschichte, die von Konzernen und Banken inszeniert wird. Idioten, die man belügen und um ihre Rechte betrügen kann. Und ihr habt es zugelassen.

Wenn aber aus Bürgern Zuschauer werden, und ihre öffentlichen Angelegenheiten zur Varieténummer verkommen, dann ist die Freiheit in Gefahr, und ihr Tod wird zu einer realen Bedrohung für die ganze Welt.

Die Silhouette hat mit ihrer Aktion, unterstützt von der NAD, allen Amerikanern den wahren Zustand ihrer Nation offenbart. Es ist nun die Aufgabe des amerikanischen Volkes, diese Wunde zu schließen und seine Würde wieder herzustellen!« (Video aus / Licht)

(...)